

b37 Tiefes und mäßig tiefes Kolluvium, sowie Kolluvium über Braunerde oder über Pseudogley-Braunerde aus holozänen Abschwemmassen über Fließerden
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	b-K03	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	vorherrschend LN, untergeordnet Wald	
Relief	Muldentälchen und Mulden	
Bodentyp	tiefes und mäßig tiefes, stellenweise pseudovergleytes Kolluvium, sowie Kolluvium über Braunerde, über Pseudogley-Braunerde oder über Pseudogley	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemmassen über Buntsandstein-Fließerde (Basislage) oder über Sandsteinzersatz	
Bodenartenprofil	SI2–Ls2–4,Gr1–2	3–>10 dm
	SI2–Ls3;Lts–Ts2–4,Gr–X2–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mittel tief bis mäßig tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	sL3V, sL4V, IS3V, IS4V, SL3V, SL4V, LIb2, LIlb2, LIIIb2, LIlc2, ISIb2, ISIIb2, ISIc2, ISIIc2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Kolluvium mit Vergleyung im nahen Untergrund; vereinzelt Kolluvium aus sandärmeren Abschwemmassen (b-K02, Kartiereinheit b38), mittel tiefes Kolluvium und Kolluvium über Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (240–280 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–160 mm)
Luftkapazität	hoch, im Unterboden stellenweise gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel (120–160 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

kleinflächige Vorkommen in Muldentälchen der Buntsandsteinplatten